

Stadtverwaltung Ingelheim · Postfach · 55208 Ingelheim am Rhein

An die Pressevertreter

Stadtverwaltung Ingelheim

Büro des Oberbürgermeisters
Pressestelle

Auskunft erteilt:

Denise Töter-Gruber

Telefon 06132 782-285

presse@ingelheim.de*

www.ingelheim.de

Datum/Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen

Datum

Unser Zeichen

10.07.2020

Pressemitteilung

Nachhaltig mobil in Ingelheim - Förderung von Lastenfahrrädern und Lastenpedelecs

Unter dem Namen „Ingelheim am Rhein mobil - Lastenfahrräder“ wurde zum 1. Juli 2020 ein neues Förderprogramm der Stadt Ingelheim gestartet. Um den Anteil an klimaschutzfreundlichen Verkehrsmitteln zu erhöhen, wird damit der Erwerb von Lastenfahrrädern mit und ohne elektrische Unterstützung gefördert.

„Lastenfahrräder sind für Privatpersonen ideal geeignet, den wöchentlichen Großeinkauf wie auch das Abholen der Kinder umweltschonend und gesundheitsfördernd zu gestalten. Und für Lieferanten und Handwerker bieten Lastenfahrräder eine schnelle, kostengünstige und nachhaltige Mobilitätslösung,“ erläutert Beigeordnete und Umweltdezernentin Dr. Christiane Döll.

Unterstützt wird die Anschaffung von Lastenfahrrädern für Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in der Stadt Ingelheim am Rhein, Unternehmen, Soloselbstständige, gemeinnützige Organisationen, Vereine, Stiftungen, Genossenschaften und Glaubensgemeinschaften mit Sitz, Betriebsstätte oder Niederlassung im Stadtgebiet von Ingelheim am Rhein.

Die Zuschüsse betragen 25 Prozent der Anschaffungskosten mit Maximalbeträgen von 1.000 beziehungsweise 1.500 Euro, je nach gewähltem Fahrradtyp. Es werden Lastenfahrräder, Lastenpedelecs, S-Lastenpedelecs (Schnell-Lastenpedelec) und jeweils die Schwerlastenvarianten dazu gefördert. Für das freiwillige Förderprogramm der Stadt steht eine Summe von 200.000 Euro zur Verfügung.

Umweltdezernentin Dr. Döll betont: „Wir wollen Ingelheim fit für die Mobilität von morgen machen. Lastenfahrräder sind dabei ein Baustein für eine positive Umwelt- und Klimabilanz und man kommt damit lärmärmer und oftmals auch schneller voran.“ Die Ingelheimerin Christiane Leitner nutzt schon seit einiger Zeit ein Lastenpedelec und hat dessen Vorteile bereits schätzen gelernt. Ihre Bilanz: „Das Fahrrad ist stabil, verfügt über eine hohe Nutzlast und ist leicht zu fahren. Ich möchte mein Lastenpedelec nicht wieder hergeben und kann es nur weiterempfehlen! Bei uns in der Familie hat es vollständig das Auto ersetzt,“ berichtet die Ingelheimer Bürgerin begeistert.

Die Antragsunterlagen sind auf der städtischen Internetseite unter „Formulare“ → „Bauen & Wirtschaft“ → „Umwelt und Klima“ zu finden. Ansprechpartner sind die Klimaschutzmanager im Umwelt- und Grünflächenamt: Georg Leufen-Verkoyen, telefonisch unter 06132 782-319 oder per E-Mail an

georg.leufen-verkoyen@ingelheim.de erreichbar, und Elisa Michel-Karacic, telefonisch unter 06132 782-203 oder per E-Mail an elisa.michel-karacic@ingelheim.de erreichbar.